



Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Name, Vorname:

Datum: 2020

Institution oder private Adresse:

.....

Corona-Virus-Infektion Fragebogen zur Selbsteinschätzung für Besucherinnen und Besucher

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten des Plenarsaals (inkl. Tribüne und Lobby) und der Ausschusssitzungsräume eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden muss.

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der aktuellen Corona-Virus-Situation möchten wir Sie bitten, die folgenden Fragen zu beantworten und die Richtigkeit Ihrer Antworten mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen.

1. Hatten Sie in den letzten 14 Tagen wissentlich persönlichen Kontakt zu einer Person, bei der das neuartige Coronavirus im Labor nachgewiesen wurde? Ja Nein
2. Haben Sie derzeit Symptome einer COVID-19-Erkrankung (insbesondere akuter Verlust des Geschmacks- oder Geruchssinns, Atemnot oder Fieber im Zusammenhang mit neu aufgetretenem Husten)? Ja Nein
3. Haben Sie sich in den letzten 14 Tagen in einem Gebiet aufgehalten, für das gemäß aktueller Veröffentlichung des RKI eine Einstufung als Risikogebiet erfolgte.
(https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html)
Ja Nein

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass zum Schutz aller das Betreten des Thüringer Landtags bei Beantwortung der Frage 1 und 2 mit Ja grundsätzlich nicht möglich ist. Des Weiteren muss bei Beantwortung der Frage 3 mit Ja ein Nachweis über die Befreiung von der Quarantänepflicht von der zuständigen Gesundheitsbehörde für den Zutritt vorgelegt werden.

Hinweis: Die verschärften Zutrittsbedingungen gelten bis auf weiteres auch für künftige Besuche Ihrerseits im Landtag.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Unterschrift

Bei Minderjährigen ist die Unterschrift durch eine erziehungsberechtigte Person vorzunehmen.

Datenschutzhinweise zum Fragebogen zur Selbsteinschätzung für Besucherinnen und Besucher

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

Informationen nach Art. 13 DS-GVO zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Thüringer Landtag können Sie den im Windfang ausliegenden Datenschutzhinweisen entnehmen.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Thüringer Landtag
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Abteilung: B
Referat: B 2 – Innerer Dienst

Kontakt:

Fax 0361/ 37 72016
E-Mail poststelle@landtag.thueringen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

Kontakt:

E-Mail dsb@landtag.thueringen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Die Datenverarbeitung dient dem Schutz der körperlichen Unversehrtheit der sich im Landtagsgebäude aufhaltenden Personen und der Eindämmung der Ausbreitung der Corona-Pandemie.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DS-GVO, § 16 Abs. 1 ThürDSG i.V.m. Art. 57 Verfassung des Freistaats Thüringen. Da zusätzlich auch Gesundheitsdaten verarbeitet werden, kommt zudem Art. 9 Abs. 2 lit. i) DS-GVO, § 16 Abs. 2 Nr. 1 ThürDSG als Rechtsgrundlage in Betracht.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- innerhalb des Verantwortlichen:
 - Innerer Dienst
 - im Falle eines COVID-19-Falls im Thüringer Landtag die Dienststellenleitung sowie die für den Gesundheitsschutz zuständigen Mitarbeiter
- Auftragsverarbeiter:
 - Sicherheitsdienst, derzeit Securitas
- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):
 - generell erfolgt keine Weiterleitung
 - ggf. bei COVID-19-Fall im Thüringer Landtag Übermittlung an das zuständige Gesundheitsamt

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Der Fragebogen wird von der Wache mit dem Wachbericht in einem verschlossenen Umschlag an den Inneren Dienst übermittelt und dort ungeöffnet für einen Zeitraum von drei Wochen unter Verschluss separat aufbewahrt. Nach dieser Aufbewahrungsfrist werden die Dokumente vernichtet. Für den Fall eines COVID-19-Falls im Thüringer Landtag werden die Daten nur solange aufbewahrt wie dies für die Klärung des Sachverhalts erforderlich ist.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

10. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zum Schutz der körperlichen Unversehrtheit der sich im Landtagsgebäude aufhaltenden Personen und der Eindämmung der Corona-Pandemie erforderlich. Die Landtagspräsidentin macht insoweit von ihrem Recht aus Art. 57 Abs. 3 Satz 2 ThürVerf Gebrauch. Danach dürfen Personen, die Symptome einer COVID-19-Erkrankung, insbesondere eine akute Atemwegserkrankung oder einen akuten Verlust des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen, wissentlich Kontakt mit Personen hatten, bei denen das neuartige Coronavirus im Labor nachgewiesen wurde oder sich in den letzten 14 Tagen in einem Gebiet aufgehalten haben, für das gemäß aktueller Veröffentlichung des RKI eine Einstufung als Risikogebiet gilt, den Thüringer Landtag derzeit nicht betreten. Sie sind daher verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Bei Nichtbereitstellung wird Ihnen der Zutritt zum Thüringer Landtag verweigert.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

12. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für keinen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.